



Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

„Mittelalterliche Siedlungslandschaft um Schiltach und Schenkenzell“ – Vortrag mit Bernd und Klara Pieper am 15.11.24

Bernd und Klara Pieper sind in der archäologischen Denkmalpflege im Landkreis Rottweil tätig. Sie sind ehrenamtliche Beauftragte des Landesamtes für Denkmalpflege Baden-Württemberg. In gepflügten Feldern, auf Baustellen und rund um alte Burgen finden die beiden überall Spuren der Vergangenheit.

Am 20. Oktober 2022 gab der „Schwarzwälder Bote“ einen Einblick in ihre Tätigkeit, den Bericht geben wir hier auszugsweise wieder: *Archäologie ist die große Leidenschaft von Klara und Bernd Pieper. Seit über zehn Jahren engagieren sie sich ehrenamtlich, um historisches Wissen für die Nachwelt zu erhalten. Nun wurden sie dafür mit dem Archäologie-Preis Baden-Württemberg ausgezeichnet.*

Bernd Pieper ist seit seiner Schulzeit von der Vergangenheit fasziniert. Mit zahlreichen Museums- und Burgenbesuchen konnte er auch seine Frau mit dieser Leidenschaft anstecken. Unzählige Feldbegehungen und Baustellenbeobachtungen haben sie in den vergangenen Jahren durchgeführt. Über 150 Fund- und Baustellen haben sie untersucht, etwa vier bis acht Baustellen besichtigen die beiden im Monat. "Dabei geht es uns in keinster Weise um Gängelei. Wir wollen archäologisches Wissen bewahren, bevor es für immer verloren geht", so Pieper. Zu ihren Aufgaben zählte in vergangenen Jahren auch die Erfassung von Kleindenkmälern oder die Begehung von Burgen. Und dabei sind sie auf einige archäologische Schätze gestoßen: Ein römischer Medusenkopf aus Glas, den sie im Frühjahr 2021 in Waldmössingen gefunden hatten, ist ihnen in besonderer Erinnerung geblieben. Vermutlich war der Kopf an einem Glasgefäß angebracht. "Das ist wohl unser schönster Fund, bei der Anfertigung von Glasobjekten blieben die Römer lange Zeit unerreicht", sagt Klara Pieper.

In ihrem **Vortrag am Freitag, den 15. November 2024** gehen **Bernd und Klara Pieper** auf die mittelalterliche Siedlungslandschaft im oberen Kinzigtal ein. Sie berichten über archäologische Baustellenbeobachtungen in Schiltach und Schenkenzell und über Funde, die sie im Bereich einer Hofwüstung im Reichenbächle und einer bei Wittichen gemacht haben. Sie stellen des Weiteren u. a. Funde von der Burg Schiltach, der Klingenburg, der Burg Wittichenstein, und dem Schlössle bei Schenkenzell vor. Das Foto von Bernd Pieper zeigt eine frühe Ofenkachel („Becherkachel“) von Ende des 12. Jahrhunderts, die von der Ruine „Schlössle“ stammt.



Zu dieser Veranstaltung laden die Vorstandschaft des Historischen Vereins und die VHS Schiltach-Schenkenzell herzlich ein. Der Vortrag **beginnt um 19.30 Uhr in der ehem. Grundschule, Schulstraße 2 (Bürgerhaus) in Schenkenzell**. Gebühr € 4,- an der Abendkasse, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schiltach, den 31. Oktober 2024 (rm)